

Anleitung: NVME/PCIe SSD's auf nicht unterstützen Macs booten (APFS - High Sierra)

Beitrag von „chtugha“ vom 2. Oktober 2017, 22:47

Hallo,

hier eine Kurzanleitung wie man auf einem alten Mac (Mac Pro, Xserve) eine PCIe NVME-Disk zum Laufen bekommt:

Zunächst auf einem anderen Mac/Hackintosh High Sierra herunterladen und mittels des "High Sierra Patch tools" von dosdude1 (einfach googeln) auf einen USB-Stick installieren.

Mit diesem Stick den alten MAC (XServe etc..) booten, die NVME/PCIe Festplatte mit APFS formatieren und ganz normal High Sierra darauf installieren.

Den Stick drin lassen - der Rechner bootet ja ohnehin nicht die NVME-Platte (Dazu fehlt die Firmware) - nochmal ins Installationsmenü booten und den Postinstall Patch drüberlaufen lassen.

Jetzt den Rechner herunterfahren und den Stick nochmal in den anderen Mac stopfen.
Den bootloader rEFInd (Das CD-R Image) runterladen. Neuesten Clover bootloader runterladen. Clover vibrant runterladen und installieren.

Clover bootloader auf den Stick installieren (NICHT AUF EURE FESTPLATTE!).

Clover vibrant öffnen. Unten auf der Leiste die vorderste/oberste config.plist anklicken. Auf der linken Leiste auf Drivers klicken, und den NVME Treiber im rechten oberen Feld anklicken. Save. Clover vibrant in den Papierkorb schmeissen.

Terminal öffnen:

"sudo su" eingeben - Passwort...

"diskutil list" eingeben - und herausfinden welches der Stick ist (normalerweise disk1... und die EFI Partition ist meistens auch 1)

"mkdir /Volumes/EFI" eingeben und die EFI Partition des Sticks mounten mit
"mount -t msdos /dev/disk1s1 /Volumes/EFI"

Installation von rEFInd:

Das CD-R Image von rEFInd öffnen und das Verzeichnis EFI komplett in die gemountete EFI Partition (müsste links im Finder bei den Festplatten sein) kopieren.

Vom High-Sierra Teil des Bootsticks den APFS-Treiber in den rEFInd-Bootloader kopieren:
Also die Datei /usr/standalone/i386/apfs.efi in den EFI/boot/drivers_x64 Ordner.

Vom High-Sierra Teil den NVME-Treiber von Clover in den rEFInd-Bootloader kopieren:
Also die Datei /EFI/Clover/drivers64/DXE-NVME-irgendwas auch wieder in den x64-treiber-Ordner von rEFInd kopieren.

Fertig!

EFI auswerfen. Stick in den alten Mac stopfen und sich freuen 😊

Beitrag von „apfelnico“ vom 2. Oktober 2017, 23:59

Und wer noch 'n paar Kröten übrig hat, stopft sich das hier rein:
<http://www.highpoint-tech.com/...s-ssd7101a-1-overview.htm>

(nicht ernst gemeint, vielleicht für'n new MacPro 2018)